

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 4. Mai 2021 19:28

ich empfinde Masken als Einschränkung. Es ist mir völlig egal, ob das irgendwer Lachhaft findet.

1. Mein 2-jähriges Kind empfindet es bereits als normal, dass Erwachsene im öffentlichen Leben fast ständig Maske tragen. Finde ich sehr, sehr seltsam.

2. Ich trage nur FFP2 (wenn schon, denn schon) und es NERVT. Es zieht und zieht, ständig läuft die Nase, langes und lautes Reden ist anstrengend, man hat ständig ein klammes ekliges Gefühl unter der Maske.

3. Meine Nase ist öfters richtig dicht (Pollen/Erkältung) und das in Kombination mit FFP2 ist einfach nur sch.... Also pumpe ich mich seit Wochen mit Nasentropfen voll, um irgendwie klarzukommen und nicht ständig nach Luft zu schnappen. Nach langen Tagen habe ich teils üble Kopfweg. Toll ist das nicht.

4. Ich finde den Anblick schlichtweg ätzend. Menschen zu "lesen" ist fast unmöglich, teils erkenne ich manche Person erst auf den dritten Blick. Für neue Kollegen im Kollegium ist es nach deren Aussage richtig blöd, kann ich gut nachvollziehen.